

Kleine Chronik.

* Grünberg, 19. October. (Die Weinteile.) Die ersten Tage der Weiteile...

Schluss der Feier im Opernhaus fand unter...

Gerichts-Zeitung.

* Ein dreier Schnimmler. Anfang September trat ein junger Mann mit seiner angelegten...

Die Dische Konkordate gekommen sein und für 2 Mark Waren gekauft haben...

Vermischtes.

* Ein theurer Schuh. Welche enormen Kosten eine Bekleidung durch schwere...

Aus dem Geschäftswerker.

* In der Blat-Konkurrenz der Hansa-Compagnie Theodor Reichardt...

Herbst- und Winter-Anzüge nach Maass.

Größtes Lager geschmackvoller Neuheiten deutscher und englischer Herrenbekleidungsstoffe.

Max Teuscher, Schmeerstrasse 20.

Edmund Endert. Zögling der Königl. Polytechnischen Schule in Chemnitz.

Gelegenheitsgeschäfte und Damen-Gebräudgeschäfte. Ballnäher in großer Auswahl.

Bestellungen über unvollständige Zustellung des General-Anzeiger bitten wir ungehindert unserer Expedition in der G. Ulrichstraße 16, anzeigen zu wollen.

Stadt-Theater Halle a/S.

Direktion: M. Richards. Freitag den 21. Oktober 1898. 8 1/2 Ubr. Vorstellung, 8. Vorst. außer Abonnement.

Lohengrin.

Homantische Oper in 3 Akten v. R. Wagner. Die Scene geleitet v. Direktor M. Richards.

Thalia-Theater.

Halle a/S. Geiststrasse 42a. Direktion: E. M. Mauthner. Donnerstag den 20. Oktober 1898.

Das Schooskind.

Kuppel in 3 Akten von Bruno Scheller. Anfang 8 1/2 Ubr.

Stadt-Theater Leipzig.

Freitag den 21. Oktober 1898. Neues Theater. Czaar und Zimmermann.

Altes Theater. Die Journalisten.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert. Neuer Spielplan. Hr. C. G. Unthan, der Mann ohne Name als Universal-Künstler.

Kaisersäle (Tunnel).

(Neb. Herrm. Kunze). Ansich der Salzbrunnerei Wahren. Täglich Concert.

Hôtel und Restauration Kaiserhof.

Kellerstr. 132. Neifstr. 132. Café der Blumenkult. Ede der Blumenkult. kein modiste Vogelmilch der letzten Zeit.

E. Schulz. Restaurant.

"Rheingold" - Kräftig Mittagstisch. Wahren Freitag Schlachtfest.

Delitz aB.

Sonntag den 23. und Montag den 24. d. Wris. lager zu Kirmess. Alfred Brecht. Hallesche Quelle, Beesen aE.

Bahnhof-Restaurant Gröbers.

Zur Kirmess Sonntag u. Montag den 23. u. 24. Okt. 8 1/2 Ubr. Lager zu Kirmess.

Hôtel Stadt Dresden.

Martinstr. 10. Freitag Abend Pökelknochen mit Mevretzig, Zuerstoch u. Hühn. Ferdinand Böbling.

Pr. B.-V. Recitation.

des Herrn Max Schwartz aus Dichtungen von v. Wilsdrich, A. H. Reiter u. A. B. Luyten. Der Vorstand. Hndt.

Radfahrbahn Giseke.

Freitag den 21. Oktober. Eröffnungs-Fahraabend mit Orchestermusik. Angenehmer Aufenthalt! Eintritt frei!

Münchener Kelerfeste.

beginnen am Sonnabend den 22. Oktober Leipzigerstraße 87, früher Hackbrunn.

Deutscher Gesang-Verein.

Sonnabend den 22. Oktober, Abends 8 Ubr in der Kaiser Wilhelmshalle Großes Vokal- u. Instrumental-Concert.

XXX. Stiftungsfeste.

Es kommt auf vielseitiges Verlangen zum 3. Mal innerhalb 25 Jahren die Operette „Hans Dampf“ u. „Ein Abend auf der Alm“.

Westfalen-Verein.

Am Sonnabend den 22. d. Wris. Abends 8 Ubr hält der Verein im „Rosenthal“, Weidenplan 4, sein I. Wintervergnügen.

Etablissement z. Rosenthal.

Freitag den 21. Oktober Großes Schlachtfest. Früh Wellfleisch. Herrn Becker.

Metzer Dombaulose à 3 Mark sind jetzt noch erhältlich in allen Lotteriegeschäften! Wiederum kommen **6261 Goldgewinne** zur Auspielung!
 Haupttreffer 50,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk. usw. Metzer Dombau-Geldlose à 3 Mk. Porto n. Liste 20 Pf. extra, versendet F. A. Schröder, Hauptagentur, Hannover, Gr. Packhofstr. 20.
 In Halle a. S. zu haben bei: **Schroedel & Simon (Martin Schilling), Gr. Ulrichstr. 50.**

Stadtplan von Halle a. S.
 in 5 farbiger Ausführung
 aus dem **Halleschen Adressbuche** von **W. Kutschbach**
 (Maaßstab 1 : 12000)
 ist in Separat-Blättern à 50 Pfg. vorrätig in der
Gen.-Expd. des "General-Anzeiger", Große Ulrichstr. 16,
 Eingang Tageliste.

Gothaer Lebensversicherungsbank,
 älteste und jüngste auf die Versicherungssumme als größte
 deutsche Lebensversicherung-Anstalt.
Hauptagentur Halle (Saale), Dr. Willh. Rasch, Albrechtstr. 35.
 Gewährung erstatter Hypothekendarlehen zu billigen Sätzen.

Der Missions-Verein der St. Ulrichsgemeinde,
 dessen Entzück der Amtes- und Krankenpflege, sowie auch der Gutes Wohl-Erhaltung
 und der Geben-Missionen, beabsichtigt seinen **Bazar** am 7. und 8. November
 abzuhalten. Alle Freunde des Vereins und seiner Beförderungen werden herzlich gebeten,
 für den Bazar geeignete Gegenstände bis spätestens den 20. Oktober an den unterzeich-
 neten Vorstand gelangen zu lassen.
 Halle a. S., im Oktober 1898.

Der Vorstand.
 Frau Kaufm. A. Bonhoff, Frä. Anna Friedrich, Frau Kaufm. A. Klopffisch,
 Frä. Amalie Köhlig, Frau Kaufm. S. Kurze, Frä. Marie Sidel,
 Frau Kaufm. Th. Schuber, Frau Kommerzienrath E. Steiner,
 Frä. Hedwig Zamboni, Oberaufseherin Mäder.

Veterinär-Klinik der König. Universität Halle
 (am Landwirthschaftl. Institut).
 Nach gründlicher Reinigung und Desinfektion der Stallungen können während
 des laufenden Wintermonats **Wiederkäuern** zur Sturzgeburt
 und operativen Behandlung Aufnahme finden. Zur Aufnahme können solche
 täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage Morgens von 8—10 Uhr dem Praktiker
 der Klinik vorgeführt werden. Klinische Demonstrationen finden während des Semesters
 allmählich unter Leitung des Vorstandes statt.
 Halle a. S., im Oktober 1898.

Ankündigungen.
Bekanntmachung,
 betreffend die Verordnungs-Entwurf zur Einkommensteuer-Veranlagung
 in der Stadt Halle a. S.

Zum Zwecke der Einkommensteuer-Veranlagung für das nächste Jahr
 hat die Aufnahme des Verordnungs-Entwurfes der genannten Einkommen-
 steuer in der Stadt Halle a. S. nach dem Stande von
Donnerstag den 27. Oktober d. J.
 stattgefunden.

Zu diesem Behufe werden in den nächsten Tagen den Grundbesitzern
 oder deren Stellvertretern sowie Formulare zur Ausfüllung befähigt werden, als nach
 ihrer Angabe die Haushaltungen (einschließlich der eigenen) und selbstständig ein-
 wohnende Personen in jedem Hause befindlich.
 Die Abgabe der angelegten Formulare beginnt am 29. Oktober d. J.
 Bei der Ausfüllung ist die auf der 1. Seite befindliche Anweisung
 genau zu beachten.
 Es liegt im Interesse der geklammerten Einkommensteuerverpflichteten,
 die Aufnahme mit Sorgfalt und Genauigkeit erfolgt, weil sie die Grundlage für eine
 richtige und gleichmäßige Steueransatzung bildet.
 Nach § 22 der Einkommensteuerverordnung vom 24. Juni 1891 ist jeder
 Steuerpflichtige eines bewohnten Grundstücks oder dessen Stellvertreter, wie auch
 jeder Haushaltvorsitzende und jede selbstständige, einzeln wohnende Person
 für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in den Verordnungs-
 entwürfen verantwortlich.
 Wer die von ihm geforderte Auskunft verweigert, oder ohne ge-
 nügenden Entschuldigungsgrund in der geforderten Frist garnicht oder unvoll-
 ständig oder unrichtig erteilt, wird mit Geldstrafe bis zu 300 Mark be-
 strafet (§ 6 deselbst).
 Unrechtmäßig und unter Vermeidung, welche bei der Veranlagung übergangen sind,
 zur Entziehung des der Staatskasse entzogenen Betrages verpflichtet.
 Diese Verpflichtung erstreckt sich auf 3 Jahre zurück und geht auf die Erben
 über.
 Halle a. S., den 15. Oktober 1898.


Bekanntmachung.
 Die Auction der verfallenen, bei dem unterzeichneten Lehmann im Monat
 August 1897 verkauften und exzessierten Wäcker, welche die Grundnum-
 meren von 102021 bis 102051 tragen und über welche die Pfandhypothek in
 grünem Band ausgehakt sind, wird
 am **Donnerstag den 17. November d. J.** u. an den darauffolgenden
 Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 1 bis 3 bis
 15 Uhr im Auctionszimmer des Verfallenen, an der Marktstraße
 Nr. 4 abgehalten werden.
 Zur Verfertigung gelangen Aufgehoben aller Art, sonstige Gold- und
 Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Vögel u. s. w., ferner Betten, Leinwand- und Bett-
 stühle, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke und viele andere Sachen.
 Halle a. S., den 19. Oktober 1898.

Ausschreibung.
 Die Ausführung der auf der Zufahrts- der Alten Promenade
 zwischen der Großen Zeinstraße und der Schulstraße anzulegenden neuen Straße
 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
 Angebote sind bis
 am **Donnerstag den 27. Oktober, Vormittags 10 Uhr**
 auf dem Stadtbauamt einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen,
 auch die Bedingungen mitzubringen sind.
 Halle a. S., den 20. Oktober 1898.

Ausschreibung.
 Die Ausführung der Erdarbeiten zur Verlegerung der Eisenbahn auf den
 Universitäts- Hof im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
 Angebote sind bis
 am **Dienstag den 25. Oktober, Vormittags 10 Uhr**
 auf dem Stadtbauamt einzureichen, wobei die Bedingungen und Zeichnungen auslie-
 gen, auch die Bedingungen mitzubringen sind.
 Halle a. S., den 20. Oktober 1898.

Schülerwerkstätten.
 Der Unterricht des Winterhalbjahres in Körperüb., Nadelarbeiten und Haus-
 schularbeiten beginnt **Samstag den 23. d. Mis. Nachmittags 3 Uhr** im Schul-
 gebäude der Mädchen- u. Frauenanstalt. Der Unterricht beginnt für das Winterjahr 4. Punkt
 für Mädchen 4 bis 10 Uhr, und ist in den ersten vier Wochen zu besuchen. Die angelegten
 Gegenstände werden nach Bedarf der Materialkosten Eigentum der Schüler. Anmelde-
 besche sind in den Schulen und beim Hausmann des Schulgebäudes in der Poststraße
 zu haben.
 Halle, den 17. Oktober 1898.

Der Vorstand der Schülerwerkstätten.
Dr. H. Schotten.

Mellin's Nahrung

 für Säuglinge, Kinder jeden Alters, Kranke, Bleichende, Magen-
 leidende. In ganzen und halben Gläsern.
 macht Kuhmilch leicht verdaulich, enthält kein Mehl,
 wird von den zartesten Organen sofort absorbiert.
 erzeugt Blut, Fleisch, Nerven und Knochen.
 ist ausgiebiger und bekömmlicher als mehlhaltige Nahrungsmittel.
 nach Vorschrift angewendet
 ist die beste für Magenkranke.
 Zu haben in allen Apotheken, Drogerien oder direkt durch das
General-Depot: J. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W.,
 Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers und Königs.

Gegen Magenleiden
 u. Gastralgie nach überreichender
 Nahrung, nach Stillsitzen und
 billig ist **Heidelbeeren** von
E. Vollrath & Co., Wünnenberg,
 regelmäßig kontrollirt durch die I.
 Rang-Untersuchungsanstalt für Nahrungs-
 mittel und Genusmittel in Göttingen, von der Weinbau-Versuchsstation Straß-
 burg als Ersatz für verdauungstaugliche
 Sauert, von der Anstalten der
 medizinischen Fakultät u. des Kaiser-
 lich-keiserlichen ernannt zu empfangen.
Süß 1 Mk. 1/2, etc., glatte
Herb 90 Pfg. 1/2 mit Glas.
 Zu haben in Halle a. S. bei:
 Reich, Gebhardt, Kahl, F. W.
 Glözer, Richard Geunig, Julius
 Herbst, Julius Hoffmann, Paul
 Regel, Fr. Kontus, Gustav
 Preiser, Dr. Schumann, Brühl
 & Rint, Theodor Stahl, F. d.
 Weber, Oswald Weiss.

Verein für Volkswohl,
 Abtheilung VI., Arbeitstätte.
 — Leipzig-Anhalt Nr. 908. —
Bremmselz
 wird frei Haus geliefert:
 für 1 Kammer. 1/4 50 S.
 1/2 " 2 75 "
 der Koch als Maß " 40 "

ff. Havana-Honig
 hervorragende Qualität,
 à Bid. 75 S., bei 5 Bid. 70 S.
 empfindlich
Carl Boock, Rother Thurm 12.

W. Preusser,
 Uhrmacher,
 Rathhausstr. 12.
 vis-à-vis Grün's
 Wein-Restaurant,
 empfiehlt sein großes
 Lager Uhren aller Gat-
 tungen zu billigen
 Preisen. Langjährige Spezialität:
Reparaturen zu billigen Preisen.
 Reelle Garantie.

Jede Hausfrau verleihe die
Möbelpolitur
 von
F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 6,
 und sie wird finden, daß ihre Möbel
 im Glanz wieder wie neu werden.

Linde's Süßwarenfabrik
 befindet sich jetzt
Gr. Ulrichstr. 63, gegenüber dem Herren-
 Ottobekannt.
 Auerkannt dauerhafte Fabrikate,
 von einfachen bis hochgezügelten.
Feinste frischeste
Molkereibutter,
 präparirt in Dresden 1898, empfiehlt und
 versendet in Stücken per 2 Pf. und 5 Pf.
Die Molkerei-Genossenschaft
 Stummstedt, Brau. Sachsen.
 Bestanden
 gerührt nach dem mit
 Niederb. Patenten, 20. 250. Vier
 bei H. Stollberg, Fried-
 waldengasse 17.

Wie können Sie mir
 einen so guten Wein zu dem billigen Preis abgeben? In jedesmal die Frage
 einjüng, welche unter **Rothwein**
 à Flasche 50 Pfg.
 mal probirt haben.
 Wir garantiren für Reinheit und Kechtheit dieses Weines und
 können desshalb als ganz vorzüglichem bezeichnet werden. Der vorzüglichste
 Weintrinken empfehlen. Die täglich als Empfehlung empfohlenen
 Bekundungen, die von allen Seiten zahlreich
 eintreffen, sind die schlagendsten Beweise für die Güte und Lautkeit
 dieses Weines. — Preisrückgaben werden gratis verabreicht. —
H. A. Strötter,
 Varfischerstr. 7.
 NB. Wir machen noch besonders darauf aufmerksam, daß dieser Wein
 von ärztlichen Autoritäten für Kranke und Leidende, sowie für Bleichliche
 und Blutarmer sehr empfohlen wird.

JERRATIN
 gegen Blutarmut
 und Bleichsucht.
 Von ärztlicher Seite als bestes Stärkungsmittel
 auf's Warms empfohlen. Ferratin
 ist eine Verbindung mit Eisens-
 stoffen eisenhaltiges Nährpräparat. Es regt
 den Appetit an und fördert die Verdauung.
Ueberraschende Erfolge! In allen
 Apotheken und Drogen Geschäften käuflich
 Fabrikanten: C. F. Behring & Söhne
 Waldorf bei Mannheim.

flachliegende
Geschäftsbücher
Aug. Weddy, Leipzigstr. 22.
 Papierhandlung.

DUNLOP
PNEUMATIC

Mignon-Schokolade!
 Gegen die neuerdings aus der Schweiz eingeführte
 sehr fettreiche, sogenannte Fondant-Schokolade er-
 suchen wir unsere **Marke Mignon** zu probiren.
 Besser und billiger als ausländische Fabrikate, em-
 pfahlen wir dieselbe in für Theater und Feire passen-
 der **Napolitainsform.**
1 Carton von 125 Gramm in 40, 50 u. 60 Pfg.
Fr. David Söhne, Schokoladenfabrik,
 Weißfische 1 und Reizgrabenstraße 6.